Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz

Ausbildung in der Bayerischen Wasserwirtschaft

Informationen zur Ausbildung als

- **Wasserbauer (m/w)**
- **Fachkraft für Wasserwirtschaft (m/w)**

www.wasser.bayern.de

Flüsse, Bäche und Seen renaturieren. Wildbachsperren und Lawinenschutz bauen. Wasserbauliche Anlagen zum Hochwasserschutz bauen und sanieren. Gewässer durchgängig gestalten. Gewässer und Anlagen überwachen.

Das alles finden Sie spannend? – **Dann sind Sie bei uns richtig!**

Sie haben mindestens einen erfolgreichen

- qualifizierenden Hauptschulabschluss oder
- Realschulabschluss

Dann bieten wir Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in der Bayerischen Wasserwirtschaftsverwaltung.

Als Wasserbauer ...

- arbeiten Sie an einer Flussmeisterstelle, den Bauhöfen der Wasserwirtschaftsämter
- renaturieren Sie Flüsse, Bäche und Seen
- halten Sie wasserbauliche Anlagen und Hochwasserschutzeinrichtungen instand
- kümmern Sie sich um die Gehölz- und Grünpflege
- führen Sie Messungen am Gewässer und im Grundwasser durch
- können Sie sich zum Vorarbeiter (m/w) und Bauaufseher (m/w) weiterentwickeln, bei besonderer Eignung auch zum Bautechniker (m/w) und später zum Flussmeister (m/w)

Als Fachkraft für Wasserwirtschaft ...

- unterstützen Sie Planung und Bau von Hochwasserschutzanlagen und der Renaturierung von Flüssen, Bächen und Seen
- überwachen Sie Wasserschutz- und Überschwemmungsgebiete, Flüsse und Seen, Abwasseranlagen und Schutzbauwerke
- sind Sie für Pegel und Messstellen an Gewässern und im Grundwasser zuständig
- erheben und bewerten Sie wasserwirtschaftliche Daten zu Wasserqualität und Wassermenge in Oberflächengewässern und im Grundwasser
- können Sie sich bei besonderer Eignung auch zum Bautechniker (m/w) und später zum Flussmeister (m/w) weiterbilden

… und wie fängt man bei uns an?

Wasserbauer

Die Ausbildung beginnt zum 1. September des Jahres, dauert drei Jahre und erfolgt an den Flussmeisterstellen eines Wasserwirtschaftsamtes. Dort werden die Grundlagen der Holz-, Stein- und Metallbearbeitung sowie der Umgang mit natürlichen und künstlichen Werkstoffen erlernt. Die Ausbildung an Maschinen und Geräten erfolgt praxisnah bei der Pflege unserer Grundstücke und Wälder. Das Messen und Interpretieren von Wasserabflüssen gehört ebenso zu Ihren Aufgaben wie der Bau von Hochwasserschutzanlagen und die Renaturierung unserer Gewässer. Alte Anlagen sanieren Sie nach historischem Vorbild.

Am Berufsbildungszentrum in Koblenz findet der Berufsschulunterricht sowie die überbetriebliche Ausbildung im Blockunterricht statt. Grundlagen der Schifffahrt und des Küstenschutzes werden hier ebenso behandelt wie die Abwicklung von Baustellen. Durch das Zeichnen von Plänen, die Berechnung von Arbeitsmaterialien und Zeitbedarf lernen die Azubis, kleinere Baustellen selbständig abzuwickeln.

Nach drei Jahren Ausbildung findet die Abschlussprüfung statt. Neben drei theoretischen Prüfungen gibt es eine praktische Prüfung, zu der auch ein Fachgespräch gehört. Nach erfolgreich abgelegter Prüfung ist eine Übernahme in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis an einer Flussmeisterstelle in aller Regel möglich.

Fachkraft für Wasserwirtschaft

Die Ausbildung beginnt immer zum 1. September des Jahres, dauert drei Jahre und erfolgt in verschiedenen Fachbereichen am Wasserwirtschaftsamt. Die theoretische Ausbildung erhalten Sie im 1. Lehrjahr an einer Berufsschule in der Nähe, im 2. und 3. Lehrjahr an einer Berufsschule in Frankfurt am Main im Blockunterricht zusammen mit anderen Azubis aus dem ganzen Bundesgebiet.

Im Rahmen Ihrer praktischen Ausbildung lernen Sie im Innen- und Außendienst das gesamte Aufgabenspektrum eines Wasserwirtschaftsamts kennen. Dazu gehören Grundwassernutzungen für die öffentliche Trinkwasserversorgung und für Industrie, Landwirtschaft und Gewerbe ebenso wie Abwasserentsorgung und Abwasserreinigung, Unterhaltung und naturnaher Ausbau von Fließgewässern, Schutz des Grundwassers vor menschlichen Einflüssen oder Baumaßnahmen zum Schutz vor Hochwasser.

Eine praktische Zwischenprüfung im 2. Lehrjahr sowie der praktische Teil der Abschlussprüfung werden im Wasserwirtschaftsamt abgelegt. Die theoretische Abschlussprüfung findet an der Philipp-Holzmann-Schule in Frankfurt am Main statt.

In aller Regel bieten wir Ihnen nach erfolgreich abgelegter Prüfung ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis an Ihrem Wasserwirtschaftsamt an.

Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren wird jeweils vom zuständigen Wasserwirtschaftsamt organisiert. Dorthin schicken Sie bitte auch Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen. Adressen, Ansprechpartner und Hinweise zur Bewerbungsfrist finden Sie in der Anlage. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wasserwirtschaftsämter in Bayern

Herausgeber: Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
E-Mail: poststelle@stmuv.bayern.de
Internet: www.umweltministerium.bayern.de
Fotos: Bayerische Wasserwirtschaftsverwaltung

Bayern. Die Zukunft.

© StMUV, alle Rechte vorbehalten

www.umweltministerium.bayern.de

BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.